



Bilanz zum 31. Dezember 2022

Bericht des Vorstandes

Gewinn- und Verlustrechnung

Bericht des Aufsichtsrates

**UNSERE
ZAHLEN.**

Zuhause ist es
doch am Schönsten.

Inhalt

Unsere Zahlen.

Geschäftsbericht

04 Bau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Herford eG:

- 06 Bericht des Vorstandes
- 10 Bericht des Aufsichtsrates
- 11 Vertreter:innenversammlung
- 12 Bilanz zum 31. Dezember 2022
- 14 Gewinn- und Verlustrechnung
- 15 Anhang

22 B&S Gesellschaft für Wohnungsbau, Stadt- und Dorferneuerung mbH:

- 24 Bericht der Geschäftsführung
- 26 Bilanz zum 31. Dezember 2022
- 28 Gewinn- und Verlustrechnung
- 29 Anhang
- 35 Bericht des Aufsichtsrates

Bau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Herford eG

#eG

06	Bericht des Vorstandes
10	Bericht des Aufsichtsrates
11	Vertreter:innenversammlung
12	Bilanz zum 31. Dezember 2022
14	Gewinn- und Verlustrechnung
15	Anhang

Bericht des Vorstandes

Bestandsentwicklung

Der Bestand der bewirtschafteten eigenen Wohnungen umfasste am 31. Dezember 2022 in allen Städten und Gemeinden des Kreises Herford:

	249	genossenschaftseigene Miethäuser (247 am 31.12.21)
mit	1.356	Wohnungen (1.328 am 31.12.21)
und	264	Garagen und Stellplätze (231 am 31.12.21)
und	12	gewerbliche Einheiten (8 am 31.12.21)
mit	91.878 m ²	Wohn- und Nutzfläche (ohne Garagen)
bzw.	95.838 m ²	Gesamtfläche (einschließlich Garagen)



Von den 1.356 Bestandswohnungen sind 535 Wohnungen öffentlich gefördert und damit preisgebunden, 821 Wohnungen sind freifinanziert. Die 12 gewerblichen Einheiten sind ebenfalls freifinanziert.

Verwaltungsbetreuung

Die B&S eG verwaltet ihren eigenen Wohnungsbestand und den gesamten Bestand ihrer Tochtergesellschaft, der B&S GmbH. Darüber hinaus war die B&S eG für 2 Eigentümergemeinschaften mit 30 Wohnungen Verwalter:in im Sinne des Wohnungs-

eigentumsgesetzes. Weiterhin verwaltet die B&S eG 41 Gebäude privater Eigentümer:innen mit 104 WE, 5 Gewerbeeinheiten und 52 Stellplätzen.

Personal

Die B&S eG beschäftigte am 31. Dezember 2022:

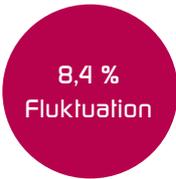
- 1 Hauptamtliches Vorstandsmitglied
- 2 Nebenamtliche Vorstandsmitglieder
- 12 Kaufmännische Angestellte
- 5 Technische Angestellte
- 2 Auszubildende

(davon 4 Teilzeitbeschäftigte und 1 Mitarbeitende in Elternzeit)

Regelmäßig werden Plätze für Schul- und Grundpraktika zur Verfügung gestellt. Den Mitarbeiter:innen wird weiterhin die Möglichkeit geboten, sich durch Aus- und Weiterbildung zusätzliche Qualifikationen zu erwerben, die die laufende Optimierung unserer Kund:innenbetreuung sichert.

Bestandserhaltung und Modernisierung

Im Berichtsjahr wurden erneut keine aktivierungsfähigen Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt. Für die Instandhaltung des eigenen Hausbesitzes wurde in 2022 ein Betrag von 899.753,99 € aufgewendet (Vorjahr 887.403,56 €). Das entspricht einem Aufwand von 9,79 € je m² Wohn- bzw. Nutzfläche (Vorjahr: 9,87 € je m²).



8,4 %
Fluktuation

Sonstige Angaben zur Wohnungsbewirtschaftung

Nutzungsgebühren

Die durchschnittliche Nettokaltmiete betrug 4,99 € (Vorjahr 4,97 €) je qm Wohn- und Nutzfläche. Die durchschnittliche reine Wohnungsmiete beträgt 5,12 €

Mietausfälle

Durch strategische und vermietungsbedingte Leerstände sind der Genossenschaft im Berichtsjahr Erlösschmälerungen in Höhe von 86.906,66 € (Vorjahr: 57.989,81 €) entstanden.

Daten zur Fluktuation / Wohnungskündigungen

Im Jahr 2022 wurden 114 Genossenschaftswohnungen (Vorjahr: 106 WE) der B&S eG gekündigt. Dies entspricht einer durchschnittlichen Fluktuation von 8,4 % (Vorjahr: 7,9%).

Tochterunternehmen

Die Genossenschaft ist zu 100 % an der B&S Gesellschaft für Wohnungsbau, Stadt- und Dorferneuerung mbH beteiligt. Aufgabe der Gesellschaft ist u. a. die Durchführung von steuerpflichtigen Geschäften zur Sicherung einer steuerbefreiten Vermietungsgenossenschaft.

Finanzielle Leistungsindikatoren	2022	2021	2020	2019
Eigenkapitalquote	34,8 %	36,2 %	35,1 %	34,2 %
Cash-flow	2.102 T€	2.987 T€	2.286 T€	2.235 T€
Durchschnittliche Wohnungsmiete	5,12 €	5,09 €	5,05 €	5,00 €
Instandhaltungskosten je m ²	9,79 €	9,87 €	8,07 €	7,90 €

Wirtschaftliche Lage

Die wirtschaftliche Lage der Genossenschaft war auch im Berichtsjahr zufriedenstellend. Die Vermögens- und Kapitalverhältnisse sind unverändert geordnet. Die Genossenschaft verfügte im Berichtsjahr immer über ausreichend flüssige Mittel, so dass die Zahlungsfähigkeit stets gegeben war.

Die B&S eG schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresüberschuss von 235.203,07 € ab. Nach Bildung der gesetzlichen Rücklage beträgt der Bilanzgewinn 211.267,07 €.

Vermögenslage

Die finanziellen Transaktionen wirkten sich wie folgt auf die Vermögens- und Kapitalstruktur unseres Unternehmens aus:

Kapital	2022	2021
Eigenkapital	24.671 T€ = 34,8 %	24.508 T€ = 36,2 %
Fremdkapital		
- langfristig	42.808 T€ = 60,5 %	40.867 T€ = 60,3 %
- kurzfristig	3.314 T€ = 4,7 %	2.404 T€ = 3,5 %
Kapital insgesamt	70.793 T€ = 100 %	67.780 T€ = 100 %

Vermögen	2022	2021
Anlagevermögen	66.247 T€ = 93,6 %	65.338 T€ = 96,4 %
Umlaufvermögen	4.546 T€ = 6,4 %	2.442 T€ = 3,6 %
Vermögen insgesamt	70.793 T€ = 100 %	67.780 T€ = 100 %

Insgesamt ist die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage als geordnet und stabil zu bezeichnen, nennenswerte Veränderungen sind in überschaubarer Zeit nicht zu erwarten.

Risiken und Ausblick

Bestandsgefährdende Risiken liegen nicht vor. Insbesondere die Folgen der Zinsentwicklung und die anhaltend hohen Kosten für Energie werden sich auch auf unsere Vermögens-, Finanz- und Ertragslage z.B. in Form von Mietausfällen und steigendem Zinsaufwand auswirken. Die laufende Beobachtung der weiteren Entwicklung zur Identifikation der Risiken und die Definition von Maßnahmen zum Umgang mit den identifizierten Risiken bleibt eine wesentliche Aufgabe des Vorstandes.

Bünde, 26. Mai 2023

Der Vorstand



Petra Eggert-Höfel



Christian Manz



Klaus Rieke

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat gemäß § 25 der Satzung die Aufgabe, den Vorstand in seiner Geschäftsführung zu fördern, zu beraten und zu überwachen. Diesen Aufgaben ist der Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2022 in insgesamt sechs Sitzungen, vier davon gemeinsam mit dem Vorstand, in vollem Umfang nachgekommen. Er wurde umfassend über die Geschäftstätigkeit und die Ergebnisse im Rechnungswesen unterrichtet und hat sich mit den Vorgängen über die Lage und die Entwicklung der Genossenschaft befasst und die erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Der Aufsichtsrat stimmt dem Jahresabschluss, dem Bericht des Vorstandes und dem Gewinnverwendungsvorschlag für das Geschäftsjahr 2022 zu und schlägt der Vertreterversammlung vor:

1. Den Bericht des Vorstandes sowie den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 mit der Bilanz, der Gewinn – und Verlustrechnung und dem Anhang zu genehmigen.
2. Der vom Vorstand vorgesehenen Verteilung des Bilanzgewinnes zuzustimmen.
3. Dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Außerdem bittet der Aufsichtsrat die Vertreterversammlung, über seine Entlastung aus dem Geschäftsjahr 2022 zu befinden.

Die letzte gesetzliche Prüfung der Genossenschaft wurde ab dem 02. Mai 2023 durch den Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V., Düsseldorf durchgeführt. Die Prüfung umfasste den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022, die Geschäftsführung und die Feststellung der wirtschaftlichen Verhältnisse. Das Ergebnis wurde durch Herrn Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Richard Engbert in der heutigen Sitzung des Aufsichtsrates und des Vorstandes vorgetragen und beraten. Wesentliche Feststellungen haben sich nicht ergeben.

Der Aufsichtsrat dankt allen, die die Bau- und Siedlungsgenossenschaft bei ihrer Tätigkeit gefördert und unterstützt haben. Der besondere Dank gilt den Mitgliedern des Vorstandes und den Mitarbeiter:innen der B&S eG für die konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2022.

Bünde, 26. Mai 2023

Für den Aufsichtsrat:

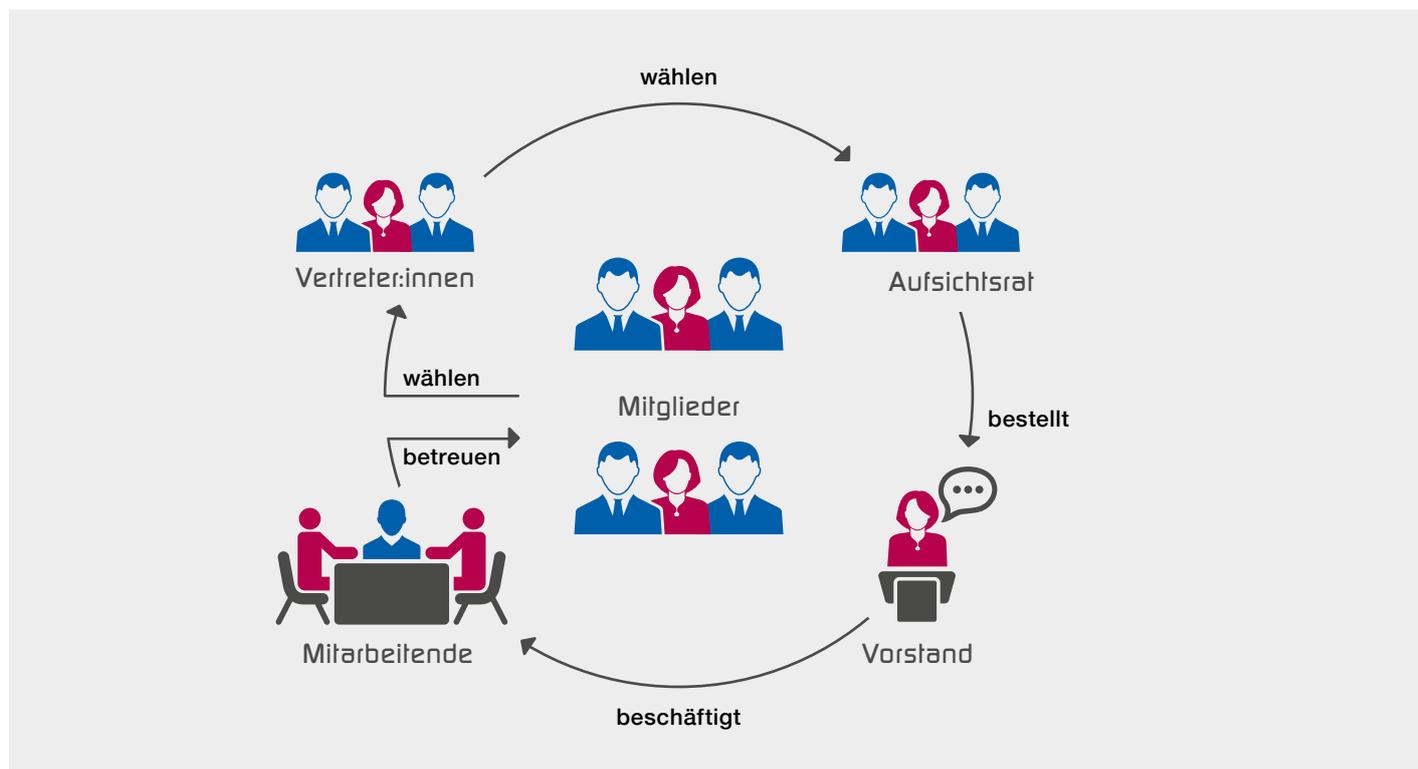


Jürgen Müller
Vorsitzender

Vertreter:innenversammlung

Am 21. Juni 2022 fand die nach dem Genossenschaftsgesetz erforderliche ordentliche Vertreterversammlung statt. Sie verabschiedete einstimmig den Jahresabschluss vom 31. Dezember 2021 und genehmigte den Gewinnverwendungsvorschlag. Dem Vorstand und Aufsichtsrat wurde einstimmig Entlastung erteilt.

Aufbau unserer Genossenschaft



Bilanz zum 31. Dezember 2022

Aktivseite				
in €		Geschäftsjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
A. Anlagevermögen				
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände			
	Entgeltlich erworbene Lizenzen		21.460,00	41.109,00
II.	Sachanlagen			
	1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	61.204.170,73		56.709.856,20
	2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	728.835,85		760.533,85
	3. Grundstücke ohne Bauten	609.141,95		548.588,88
	4. Technische Anlagen und Maschinen	3.427,00		1,00
	5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	209.412,00		189.768,00
	6. Anlagen im Bau	-		3.629.891,40
	7. Bauvorbereitungskosten	15.108,05		-
	8. Geleistete Anzahlungen	2.697,47	62.772.793,05	-
III.	Finanzanlagen			
	1. Anteile an verbundenen Unternehmen	3.450.797,36		3.450.797,36
	2. Sonstige Ausleihungen	2.058,86		6.834,02
	3. Andere Finanzanlagen	350,00	3.453.206,22	350,00
	Anlagevermögen insgesamt		66.247.459,27	65.337.729,71
B. Umlaufvermögen				
I.	Andere Vorräte			
	Unfertige Leistungen		1.640.061,24	1.667.727,12
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
	1. Forderungen aus Vermietung	98.047,54		79.802,93
	2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	42.391,42		102.638,74
	3. Sonstige Vermögensgegenstände	919.637,03	1.060.075,99	24.667,12
III.	Flüssige Mittel und Bausparguthaben			
	1. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		1.845.902,16	567.396,25
	Umlaufvermögen insgesamt		4.546.039,39	2.442.232,16
Bilanzsumme			70.793.498,66	67.779.961,87

Passivseite				
in €		Geschäftsjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
A. Eigenkapital				
I.	Geschäftsguthaben			
	1. der mit Ablauf des Geschäftsjahres ausgeschiedenen Mitglieder	158.880,00		106.080,00
	2. der verbleibenden Mitglieder	2.545.544,83		2.567.689,04
	Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile 8.855,17 € (i. Vj. 8.790,96 €)		2.704.424,83	
II.	Kapitalrücklage		3.266.000,00	3.266.000,00
III.	Ergebnisrücklagen			
	1. Gesetzliche Rücklage	2.805.476,53		2.781.476,53
	davon aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr eingestellt 24.000,00 € (i. Vj. 26.000,00€)			
	2. Bauerneuerungsrücklage	816.459,41		816.459,41
	3. Andere Ergebnisrücklagen			
	davon aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr eingestellt -,- € (i. Vj. 123.927,30 €)	14.867.487,55	18.489.423,49	14.867.487,55
IV.	Bilanzgewinn			
	1. Gewinnvortrag	+64,00		-
	2. Jahresüberschuss	+235.203,07		+253.047,92
	3. Einstellung in Ergebnisrücklagen	-24.000,00	+211.267,07	-149.927,30
	Eigenkapital insgesamt		24.671.115,39	24.508.313,15
B. Rückstellungen				
	Sonstige Rückstellungen		143.000,00	194.000,00
C. Verbindlichkeiten				
I.	Verbindlichkeiten			
	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	40.197.969,00		38.090.027,27
	2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	2.610.067,90		2.776.888,20
	3. Erhaltene Anzahlungen	2.634.745,41		1.798.528,81
	4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	99.220,71		80.063,08
	5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	402.701,20		267.178,47
	6. Sonstige Verbindlichkeiten	34.679,05	45.979.383,27	64.962,89
	davon aus Steuern 22.677,46 € (i. Vj. 16.764,86 €)			
Bilanzsumme			70.793.498,66	67.779.961,87

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

in €	Geschäftsjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	7.192.495,63		7.065.333,99
b) aus der Betreuungstätigkeit	79.948,72		282.824,04
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	6.016,21	7.278.460,56	6.996,97
2. Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen		./27.639,95	./32.651,55
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		–	49.015,00
4. Sonstige betriebliche Erträge		164.026,13	106.298,25
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	2.584.820,64		2.583.073,88
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	2.873,29	2.587.693,93	4.362,69
6. Rohergebnis		4.827.152,81	4.890.380,13
7. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	954.525,81		987.394,99
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung 34.889,82 € (i. Vj. 36.573,92 €)	248.521,47	1.203.047,28	274.718,37
8. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.867.442,49	1.833.611,64
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen		624.982,89	639.380,57
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	125,34		247,76
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.573,17	1.698,51	1.514,26
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		706.781,25	711.867,20
13. Erstattete Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-0,33	-0,12
14. Ergebnis nach Steuern		+426.597,74	+445.169,50
15. Sonstige Steuern		191.394,67	192.121,58
16. Jahresüberschuss		+235.203,07	+253.047,92
17. Gewinnvortrag		+64,00	–
18. Einstellungen in Ergebnismrücklagen		-24.000,00	-149.927,30
19. Bilanzgewinn		211.267,07	103.120,62

Anhang des Jahresabschlusses 2022

A. Allgemeine Angaben

Die Bau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Herford eG hat ihren Sitz in Bünde und ist eingetragen in das Genossenschaftsregister beim Amtsgericht Bad Oeynhausen (Reg.Nr. 131). Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt. Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht der Verordnung für die

Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (Formblatt VO), wobei für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung das Gesamtkostenverfahren Anwendung findet. In der Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ergaben sich keine Veränderungen. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahreszahlen ist gegeben.

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bewertung des Anlagevermögens

Das gesamte Sachanlagevermögen wurde zu den fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Bei den Herstellungskosten des Geschäftsjahres 2022 handelt es sich um Fremdkosten und aktivierte Eigenleistungen. Die planmäßigen Abschreibungen auf abnutzbare Gegenstände des Anlagevermögens wurden wie folgt vorgenommen:

- Immaterielle Vermögensgegenstände werden auf die jeweilige Nutzungsdauer (3 bis 8 Jahre) abgeschrieben.
- Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten werden wie folgt abgeschrieben:
 - Bis einschließlich 2002 fertiggestellte Wohnbauten mit 2% der Anschaffungs- und Herstellungskosten.
 - Ab 2003 fertiggestellte Wohnbauten auf Basis der Gesamtnutzungsdauer von 70 Jahren.
 - Gebäude mit einer umfassenden Modernisierung ab 2004 mit einer wirtschaftlichen Restnutzungsdauer von 40 bzw. 50 Jahren.
 - Wirtschaftlich verbrauchte und zum Abgang vorgesehene Gebäude werden auf ihre voraussichtliche, verbleibende Restnutzungsdauer abgeschrieben.
- Bauten mit Geschäftsbauten werden linear mit 4 % abgeschrieben.
- Technische Anlagen werden mit 12,5 % abgeschrieben.
- Blockheizkraftwerke und Photovoltaikanlagen werden auf eine Gesamtnutzungsdauer von 10 Jahren abgeschrieben.
- Die Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung werden auf die jeweilige Nutzungsdauer (3 bis 13 Jahre) abgeschrieben.
- Geringwertige Wirtschaftsgüter (ab 2018: unter 800 € netto) werden im Jahr des Zuganges in voller Höhe abgeschrieben.

Von dem Wahlrecht der Beibehaltung niedriger Wertansätze aufgrund außerplanmäßiger Abschreibungen bei Sachanlagen in Vorjahren wurde gemäß Art. 67 Abs. 4 EGHGB Gebrauch gemacht.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten bewertet.

Bewertung von Umlaufvermögen

Die unfertigen Leistungen sind mit den Anschaffungskosten bilanziert. Uneinbringlich bzw. zweifelhaft realisierbare Forderungen wurden abgeschrieben. Wegen des Ausfallrisikos sind die Vermietungsforderungen um pauschal 1,6 T€ korrigiert und die unfertigen Leistungen um 75,1 T€ wertberichtigt worden.

In der Position „Unfertige Leistungen“ sind 1.640.061,24 € (Vorjahr 1.667.727,12 €) noch nicht abgerechnete Betriebs- und Heizkosten (einschließlich Grundsteuer) ausgewiesen. Die von den Mietern geleisteten Vorauszahlungen belaufen sich auf 1.809.745,41 € (Vorjahr 1.798.528,81 €).

C. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens 2022 ist in dem nachfolgenden Anlagenspiegel dargestellt.

Verkürzte Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens 2022

in €	Anschaffungs-/Herstellungskosten	Zugänge des Geschäftsjahres	Abgänge des Geschäftsjahres	Umbuchungen (+/-)	Abschreibungen (kumulierte)	Buchwert am 31.12.2022	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Buchwert am 31.12.2021
Immaterielle Vermögensgegenstände								
	195.746,10	–	14.561,09	–	159.725,01	21.460,00	19.649,00	41.109,00
Sachanlagen								
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	104.373.742,71	1.506.342,87	840.000,00	+ 5.573.126,22	49.409.041,07	61.204.170,73	1.745.154,56	56.709.856,20
Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.103.119,80	–	–	–	374.283,95	728.835,85	31.698,00	760.533,85
Grundstücke ohne Bauten	548.588,88	60.553,07	–	–	–	609.141,95	–	548.588,88
Technische Anlagen und Maschinen	32.629,15	3.462,94	–	–	32.665,09	3.427,00	36,94	1,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	508.980,90	91.253,99	25.637,31	–	365.185,58	209.412,00	70.903,99	189.768,00
Anlagen im Bau	3.629.891,40	1.943.234,82	–	- 5.573.126,22	–	–	–	3.629.891,40
Bauvorbereitungskosten	–	15.108,05	–	–	–	15.108,05	–	–
Geleistete Anzahlungen	–	2.697,47	–	–	–	2.697,47	–	–
	110.196.952,84	3.622.653,21	865.637,31	–	50.181.175,69	62.772.793,05	1.847.793,49	61.838.639,33
Finanzanlagen								
Anteile an verbundenen Unternehmen	3.450.797,36	–	–	–	–	3.450.797,36	–	3.450.797,36
Ausleihungen	6.834,02	–	4.775,16	–	–	2.058,86	–	6.834,02
Andere Finanzanlagen	350,00	–	–	–	–	350,00	–	350,00
	3.457.981,38	–	4.775,16	–	–	3.453.206,22	–	3.457.981,38
Anlagevermögen insgesamt	113.850.680,32	3.622.653,21	884.973,56	+ 5.573.126,22 - 5.573.126,22	50.340.900,70	66.247.459,27	1.867.442,49	65.337.729,71

Forderungen

Die Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr stellen sich wie folgt dar:

Forderungen		
in €	insgesamt	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr
Forderungen aus Vermietung	98.047,54	33.805,77
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	42.391,42	–
Sonstige Vermögensgegenstände	919.637,03	–
Gesamtbetrag	1.060.075,99	33.805,77

Die Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr aus dem Vorjahr 2021 stellen sich wie folgt dar:

Forderungen		
in €	insgesamt	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr
Forderungen aus Vermietung	79.802,93	21.686,22
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	102.638,74	–
Sonstige Vermögensgegenstände	24.667,12	–
Gesamtbetrag	207.108,79	21.686,22

Bewertungsmethoden Rückstellungen

Passivierte Rückstellungen wurden in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bemessen.

Sonstige Rückstellungen	
in €	
Ausstehende Rechnungen	21.000,00
Fremdkosten für Prüfung, Steuerberatung	34.000,00
Rückständiger Jahresurlaub	32.500,00
Berufsgenossenschaftsbeiträge	7.000,00
Interne Jahresabschlusskosten	48.500,00
Gesamtbetrag	143.000,00

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag bewertet worden.

Verbindlichkeitspiegel 2022

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert. Die Fristen der Verbindlichkeiten sowie die zur Sicherung gewährten Pfandrechte o. ä. stellen sich wie folgt dar:

Verbindlichkeiten						
in €	insgesamt	davon			gesichert	Art der Sicherung
		Restlaufzeiten				
		unter 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	40.197.969,00	1.587.006,05	6.709.236,80	31.901.726,15	40.197.969,00	Grundpfandrecht
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	2.610.067,90	1.771.016,79	279.485,68	559.565,43	2.610.067,90	Grundpfandrecht
Erhaltene Anzahlungen	2.634.745,41	2.634.745,41	-	-	-	
Verbindlichkeiten aus Vermietung	99.220,71	99.220,71	-	-	-	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	402.701,20	402.701,20	-	-	-	
Sonstige Verbindlichkeiten	34.679,05	34.679,05	-	-	-	
Gesamtbetrag	45.979.383,27	6.529.369,21	6.988.722,48	32.461.291,58	42.808.036,90	

Zum Vergleich der Verbindlichkeitspiegel des Vorjahres 2021:

Verbindlichkeiten						
in €	insgesamt	davon			gesichert	Art der Sicherung
		Restlaufzeiten				
		unter 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	38.090.027,27	1.540.937,83	6.245.653,41	30.303.436,03	38.090.027,27	Grundpfandrecht
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	2.776.888,20	166.820,30	725.854,15	1.884.213,75	2.776.888,20	Grundpfandrecht
Erhaltene Anzahlungen	1.798.528,81	1.798.528,81	-	-	-	
Verbindlichkeiten aus Vermietung	80.063,08	80.063,08	-	-	-	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	267.178,47	267.178,47	-	-	-	
Sonstige Verbindlichkeiten	64.962,89	64.962,89	-	-	-	
Gesamtbetrag	43.077.648,72	3.918.491,38	6.971.507,56	32.187.649,78	40.866.915,47	

D. Sonstige Angaben

Die Genossenschaft besitzt 100 % der Kapitalanteile der in 1989 gegründeten Tochtergesellschaft, der B & S GmbH, mit Sitz in Bünde. Der Jahresabschluss der B&S GmbH per 31.12.2022 weist ein Eigenkapital in Höhe von 4.138.777,23 € aus. Vom genannten Eigenkapital entfallen 153.387,56 € auf das gezeichnete Kapital und 3.297.409,80 € auf die Vermögensrücklage. Der Jahresüberschuss 2022 beträgt 166.790,36 € und der Gewinnvortrag 521.189,51 €, so dass sich ein Bilanzgewinn per 31.12.2022 in Höhe von 687.979,87 € ergibt.

Mit der Übernahme des ehemaligen Wohnungsfürsorgevereins Herford e. V. wurden auch die gewährten Bürgschaften für Zinszuschussempfänger übernommen. Diese valutieren zum 31.12.2022 in der Höhe von 4,0 T€.

Mitgliederbewegung

Mitgliederbewegung		Mitglieder	Anteile
Anfang	2022	2.126	16.093
Zugang	2022	122	1.026
Abgang	2022	-156	-1.154
Ende	2022	2.092	15.965

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr 2022 um 22.144,21 € reduziert. Gemäß § 19 der Satzung ist die Nachschusspflicht ausgeschlossen.

Treuhandvermögen/-verpflichtungen

Zum 31.12.2022 bestehen Guthaben auf Girokonten von 372.492,39 € für die Verwaltung von Hausbesitz und von Eigentümergemeinschaften.

Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der Tochtergesellschaft

Gegenüber der B&S GmbH bestehen folgende Forderungen und Verbindlichkeiten:

Forderungen / Verbindlichkeiten		
in €	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	42.391,42	102.638,74
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	-	-

1.424 Mitglieder
bewohnten
2022 eine
Genossenschafts-
wohnung

Zuständiger Prüfungsverband

Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft
Rheinland Westfalen e. V.
Goltsteinstraße 29
40211 Düsseldorf

Vorstand

Petra Eggert-Höfel
hauptamtlich

Christian Manz
nebenamtlich

Klaus Rieke
nebenamtlich

Aufsichtsrat

Jürgen Müller
Landrat
Vorsitzender

Rüdiger Meier
Bürgermeister
stellv. Vorsitzender

Peter Becker (bis 21.2.22)
Vorstandsvorsitzender
der Sparkasse Herford

Andreas Kämmerling
Vorstandssprecher
der Volksbank Herford-
Mindener Land eG

Petra Karmann
Immobilienkauffrau

Wolfgang Koch
Bürgermeister a. D.

Ulrich Rolfsmeyer
Bürgermeister a. D.

Horst Prüßmeier (ab 21.6.22)
Vorstandsmitglied
der Sparkasse Herford

Vertreter:innen

Bünde

Inga Eicker
Volker Berger
Jens Knauer
Waldemar Lexy
Annette Rutenkröger
Gabriele Klein
Horst Beck
Helena Cramer
Udo Kepurra
Gabriele Cox
Monika Tiemann
Viktor Reichert
Waltraud Behrens
Manfred Giesen
Elke Steffen
Catharina Ybema
Hans-Guenter Nagel
Michael Wißkamp
Jasmin Brocki

Kirchlengern

Fred Eikoetter
Werner Helmke
Heide Günnemann
Andreas Weichelt
Helene Friesen
Reinhard Blase

Hiddenhausen

Gisela Maergner
Stefanie Schulte
Ilka Langrock
Hans-Dieter Hackel
Doris Kugler
Carola Zielke

Herford

Jakob Janzen
Sabine Vogel
Pia Gröne

Enger

Thomas Meyer
Gerhard Marquardt
Wilhelm Syring
Klaus Korfsmeier
Dieter Koch
Hans-Joachim Jeswein
Manfred Koch

Rödinghausen

Wolfgang Berner
Reinhard Uthoff
Bettina Schaffert

Spenge

Heinz Kunze
Eva-Maria Brickmann
Wadim Milke
Erich Heine

Vlotho

Jochen Zülka
Michael Felix

Löhne

Horst Gröning
Peter Koschmieder
Gabriele Minden
Andreas Wessel
Christa Kehrle
Sandra Dell
Sarah-Kristin Hägerbäumer
Wilhelm Rosemeier

E. Gewinnverwendungsvorschlag

Vom Jahresüberschuss in Höhe von 235.203,07 € werden 24.000 € (=10%) der gesetzlichen Rücklage zugeführt.

Der Vertreter:innerversammlung wird die Verwendung des verbleibenden Bilanzgewinnes wie folgt vorgeschlagen:

Zahlung einer Höchstdividende nach Satzung	102.080,36 €
Einstellung in andere Ergebnismrücklagen	109.186,71 €
Bilanzgewinn 2022	211.267,07 €



Bünde, 26. Mai 2023

Der Vorstand

Petra Eggert-Höfel

Christian Manz

Klaus Rieke

B&S Gesellschaft für Wohnungsbau,
Stadt- und Dorferneuerung mbH

#GmbH

24	Bericht der Geschäftsführung
26	Bilanz zum 31. Dezember 2022
28	Gewinn- und Verlustrechnung
29	Anhang
35	Bericht des Aufsichtsrates

Bericht der Geschäftsführung

Grundstückswirtschaft und Neubautätigkeit

Die zur Weiterveräußerung sowie zur Bebauung mit Reiheneigenheimen bestimmten unbebauten Grundstücksflächen umfassten am 31. Dezember 2022 2.151 m². Im Berichtsjahr wurde kein Bauvorhaben begonnen.



Hausbewirtschaftung

Die B&S GmbH bewirtschaftete am 31. Dezember 2022:

- 45 eigene Miethäuser
(45 am 31.12.21)
- mit 74 Wohnungen
(74 am 31.12.21)
- und 7 Garagen und Stellplätze
(7 am 31.12.21)
- und 6 gewerbliche Einheiten
(6 am 31.12.21)
- mit 8.841 m² Wohn- und Nutzfläche
(ohne Garagen)

Zum 31.12.22 stand keine Wohnung vermietungsbedingt leer. Die durchschnittliche Nettokaltmiete betrug 5,79 € (Vorjahr 5,46 €) je qm Wohn- und Nutzfläche.

Die Verwaltung des Wohnungsbestandes der B&S GmbH erfolgt durch die Muttergesellschaft, die B&S eG.

Finanzielle Leistungsindikatoren	2022	2021	2020	2019
Eigenkapitalquote	36,4%	34,2%	35,6%	40,0 %
Jahresüberschuss	166.790 €	76.078 €	337.900 €	89.770 €

Wirtschaftliche Lage

Die Vermögens- und Kapitalverhältnisse sind nach wie vor geordnet. Die Zahlungsbereitschaft war im gesamten Berichtsjahr gegeben und wird nach derzeitigem Stand auch zukünftig gegeben sein.

Vermögenslage

Die finanziellen Transaktionen wirkten sich wie folgt auf die Vermögens- und Kapitalstruktur unseres Unternehmens aus:

Kapital	2022	2021
Eigenkapital	4.139 T€ = 36,4 %	3.972 T€ = 34,2 %
Rückstellungen	48 T€ = 0,4 %	28 T€ = 0,2 %
Fremdkapital		
- langfristig	6.598 T€ = 58,0 %	6.966 T€ = 60,0 %
- kurzfristig	267 T€ = 2,4 %	309 T€ = 2,7 %
Rechnungsabgrenzungsposten	320 T€ = 2,8 %	341 T€ = 2,9 %
Kapital insgesamt	11.372 T€ = 100 %	11.616 T€ = 100 %

Vermögen	2022	2021
Anlagevermögen	10.690 T€ = 93,9 %	10.910 T€ = 93,9 %
Umlaufvermögen	682 T€ = 6,1 %	706 T€ = 6,1 %
Vermögen insgesamt	11.372 T€ = 100 %	11.616 T€ = 100 %

Risiken und Ausblick

Bestandsgefährdende Risiken liegen nicht vor. Insbesondere die Folgen der Zinsentwicklung und die anhaltend hohen Kosten für Energie werden sich auch auf unsere Vermögens-, Finanz- und Ertragslage z. B. in Form von Mietausfällen und steigendem Zinsaufwand auswirken. Die laufende Beobachtung der weiteren Entwicklung zur Identifikation der Risiken und die Definition von Maßnahmen zum Umgang mit den identifizierten Risiken bleibt eine wesentliche Aufgabe der Geschäftsführung.

Bünde, 26. Mai 2023

Die Geschäftsführung



Petra Eggert-Höfel



Christian Manz



Klaus Rieke

Bilanz zum 31. Dezember 2022

Aktivseite				
in €		Geschäftsjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
A. Anlagevermögen				
I.	Sachanlagen			
	1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	5.144.234,78		5.270.972,77
	2. Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	5.545.671,94	10.689.906,72	5.639.281,30
	Anlagevermögen insgesamt		10.689.906,72	10.910.254,07
B. Umlaufvermögen				
I.	Andere Vorräte			
	1. Grundstücke ohne Bauten	117.873,08		117.873,08
	2. Bauvorbereitungskosten	13.715,36		13.715,36
	3. Unfertige Leistungen	168.589,25	300.177,69	159.972,44
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
	1. Forderungen aus Vermietung	16.790,30		13.094,82
	2. Sonstige Vermögensgegenstände	10.729,09	27.519,39	3.894,19
III.	Flüssige Mittel und Bausparguthaben			
	Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		353.973,84	397.571,84
	Umlaufvermögen insgesamt		681.670,92	706.121,73
Bilanzsumme			11.371.577,64	11.616.375,80

Passivseite				
in €		Geschäftsjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
A. Eigenkapital				
I.	Gezeichnetes Kapital		153.387,56	153.387,56
II.	Kapitalrücklage		3.297.409,80	3.297.409,80
III.	Bilanzgewinn			
	1. Gewinnvortrag	+521.189,51		+445.111,29
	2. Jahresüberschuss	166.790,36	687.979,87	76.078,22
	Eigenkapital insgesamt		4.138.777,23	3.971.986,87
B. Rückstellungen				
	Sonstige Rückstellungen		48.040,00	27.540,00
C. Verbindlichkeiten				
I.	Verbindlichkeiten			
	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.898.693,63		6.106.308,28
	2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	699.356,56		859.326,96
	3. Erhaltene Anzahlungen	179.347,24		166.694,24
	4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	29.789,30		22.773,57
	5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.063,81		17.381,59
	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	42.391,42	6.864.641,96	102.638,74
D. Rechnungsabgrenzungsposten				
	Rechnungsabgrenzungsposten		320.118,45	341.725,55
Bilanzsumme			11.371.577,64	11.616.375,80

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

in €	Geschäftsjahr	Geschäftsjahr	Vorjahr
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	798.004,81		717.373,52
b) aus der Betreuungstätigkeit	–		30.840,28
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	270,60	798.275,41	305,40
2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		+8.616,81	./7.431,33
3. Sonstige betriebliche Erträge		16.181,69	14.474,94
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	226.062,07		214.266,99
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	27.484,64	253.546,71	57.734,17
5. Rohergebnis		569.527,20	483.561,65
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	8.015,17		12.724,66
b) soziale Abgaben	+102,71	8.117,88	./17,58
7. Abschreibungen auf Sachanlagen		243.828,76	212.504,90
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		25.524,23	48.834,61
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		257,67	169,37
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		99.361,28	112.845,17
11. Ergebnis nach Steuern		192.952,72	96.839,26
12. Sonstige Steuern		26.162,36	20.761,04
13. Jahresüberschuss		+166.790,36	+76.078,22
14. Gewinnvortrag		+521.189,51	+445.111,29
15. Bilanzgewinn		687.979,87	521.189,51

Anhang des Jahresabschlusses 2022

A. Allgemeine Angaben

Die B&S Gesellschaft für Wohnungsbau, Stadt- und Dorferneuerung mbH hat ihren Sitz in Bünde und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Bad Oeynhausen (Reg. Nr. HRB 8214). Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs in der Fassung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetz (BilRUG) aufgestellt. Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht der Verordnung für

die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (Formblatt VO), wobei für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung das Gesamtkostenverfahren Anwendung findet. In der Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ergaben sich keine Veränderungen. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahreszahlen ist gegeben.

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Sachanlagen

Das gesamte Sachanlagevermögen wurde zu den fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Abschreibungen

Die abnutzbaren Gegenstände des Anlagevermögens wurden planmäßig (§ 253 Abs. 3 HGB) wie folgt abgeschrieben:

- In den 1990er Jahren errichtete Übergangwohnheime, Wohnbauten die nach den Richtlinien zur Unterbringung von Geflüchteten (RLFlü) errichtet wurden und Kindertagesstätten mit 2% der Anschaffungs- und Herstellungskosten.
- Gebäude mit einer umfassenden Modernisierung ab 2004 mit einer wirtschaftlichen Restnutzungsdauer von 40 Jahren.
- Ab 2003 fertiggestellte Wohnbauten auf Basis der Gesamtnutzungsdauer von 70 Jahren.

Umlaufvermögen

Die zum Verkauf bestimmten Grundstücke und anderen Vorräte wurden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet.

Die Herstellungskosten beinhalten in Vorjahren aktivierte eigene Architekten- und Verwaltungsleistungen.

Uneinbringliche bzw. zweifelhafte Forderungen wurden abgeschrieben.

C. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens 2022 ist in dem nachfolgenden Anlagenspiegel dargestellt.

Verkürzte Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens 2022

in €	Anschaffungs-/ Herstellungskosten	Zugänge des Geschäfts- jahres	Abgänge des Geschäfts- jahres	Um- buchungen (+/-)	Abschrei- bungen (kumulierte)	Buchwert am 31.12.2022	Abschrei- bungen des Geschäfts- jahres	Buchwert am 31.12.2021
Sachanlagen								
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	7.055.897,56	987,70	-	-	1.912.650,48	5.144.234,78	127.725,69	5.270.972,77
Grundstücke mit Geschäfts- und anderen Bauten	5.876.347,17	22.493,71	-	-	353.168,94	5.545.671,94	116.103,07	5.639.281,30
Betriebs- und Geschäftsausstattung	887,71	-	-	-	887,71	-	-	-
Anlagevermögen insgesamt	12.933.132,44	23.481,41	-	-	2.266.707,13	10.689.906,72	243.828,76	10.910.254,07

Unfertige Leistungen

In der Position „Unfertige Leistungen“ sind 168.589,25 € (Vorjahr 159.972,44 €) noch nicht abgerechnete Betriebs- und Heizkosten einschließlich Grundsteuern enthalten. Die von den Mietern geleisteten Vorauszahlungen belaufen sich auf 179.347,24 € (Vorjahr 166.694,24 €).

Forderungen

Die Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr stellen sich wie folgt dar:

Forderungen		
in €	insgesamt	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr
Forderungen aus Vermietung	16.790,30	8.916,56
Sonstige Vermögensgegenstände	10.729,09	–
Gesamtbetrag	27.519,39	8.916,56

Die Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr aus dem Vorjahr 2021 stellen sich wie folgt dar:

Forderungen		
in €	insgesamt	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr
Forderungen aus Vermietung	13.094,82	3.900,31
Sonstige Vermögensgegenstände	3.894,19	–
Gesamtbetrag	16.989,01	3.900,31

Rückstellungen

Im Geschäftsjahr wurden Rückstellungen für ausstehende Rechnungen, Prüfungs- und Beratungskosten sowie Beiträge der Verwaltungsberufsgenossenschaft gebildet. Sie wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Sonstige Rückstellungen

in €	
Ausstehende Rechnungen	33.000,00
Kosten für Prüfung und Steuerberatung	15.000,00
Berufsgenossenschaftsbeiträge	40,00
Gesamtbetrag	48.040,00

Verbindlichkeitspiegel 2022

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.
Die Fristen der Verbindlichkeiten sowie die zur Sicherung gewährten Pfandrechte o. ä. stellen sich wie folgt dar:

Verbindlichkeiten						
in €	insgesamt	davon			gesichert	Art der Sicherung
		Restlaufzeiten				
		unter 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.898.693,63	210.363,92	870.294,25	4.818.035,46	5.548.386,91	Grundpfandrecht
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	699.356,56	41.123,73	180.431,88	477.800,95	345.228,31	Grundpfandrecht
Erhaltene Anzahlungen	179.347,24	179.347,24	-	-	-	
Verbindlichkeiten aus Vermietung	29.789,30	29.789,30	-	-	-	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.063,81	15.063,81	-	-	-	
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	42.391,42	42.391,42	-	-	-	
Gesamtbetrag	6.864.641,96	518.079,42	1.050.726,13	5.295.836,41	5.893.615,22	

Zum Vergleich der Verbindlichkeitspiegel des Vorjahres 2021:

Verbindlichkeiten						
in €	insgesamt	davon			gesichert	Art der Sicherung
		Restlaufzeiten				
		unter 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.106.308,28	207.733,38	859.309,87	5.039.265,03	5.729.177,18	Grundpfandrecht
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	859.326,96	51.492,48	225.591,75	582.242,73	477.325,99	Grundpfandrecht
Erhaltene Anzahlungen	166.694,24	166.694,24	-	-	-	
Verbindlichkeiten aus Vermietung	22.773,57	22.773,57	-	-	-	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.381,59	17.381,59	-	-	-	
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	102.638,74	102.638,74	-	-	-	
Gesamtbetrag	7.275.123,38	568.714,00	1.084.901,62	5.621.507,76	6.206.503,17	

D. Sonstige Angaben

Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin

Gegenüber der B&S eG bestehen folgende Forderungen und Verbindlichkeiten:

Forderungen / Verbindlichkeiten		
in €	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	–	–
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	42.391,42	102.638,74

100 %ige
Gesellschafterin
ist die
Genossenschaft

Geschäftsführung

Petra Eggert-Höfel
hauptamtlich

Christian Manz
nebenamtlich

Klaus Rieke
nebenamtlich

Aufsichtsrat

Jürgen Müller
Landrat
Vorsitzender

Rüdiger Meier
Bürgermeister
stellv. Vorsitzender

Peter Becker (bis 21.2.22)
Vorstandsvorsitzender
der Sparkasse Herford

Andreas Kämmerling
Vorstandssprecher
der Volksbank Herford-
Mindener Land eG

Petra Karmann
Immobilienkauffrau

Wolfgang Koch
Bürgermeister a. D.

Ulrich Rolfsmeyer
Bürgermeister a. D.

Horst Prübmeier (ab 21.6.22)
Vorstandsmitglied
der Sparkasse Herford

E. Vorschlag über die Behandlung des Bilanzgewinnes 2022

Der Bilanzgewinn 2022 in Höhe von **687.979,87 €** soll entsprechend der Regelungen des Gesellschaftervertrages (§ 12) auf neue Rechnung (Geschäftsjahr 2023) vorgetragen werden.

Bünde, 26. Mai 2023

Die Geschäftsführung



Petra Eggert-Höfel



Christian Manz



Klaus Rieke

Bericht des Aufsichtsrates

In vier gemeinsamen Sitzungen, die im Berichtsjahr zusammen mit den Geschäftsführer:innen stattgefunden haben, ist der Aufsichtsrat seinen Verpflichtungen nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag nachgekommen. In diesen Sitzungen wurden wesentliche Geschäftsvorfälle behandelt und über die Entwicklung des Unternehmens beraten. Der Aufsichtsrat wurde von den Geschäftsführer:innen über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens unterrichtet.

Im Auftrag der Gesellschafterin hat der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V. in Düsseldorf den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Der Aufsichtsrat billigt den Jahresabschluss 2022 nebst Bericht der Geschäftsführung. Ferner wird der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen, den Bilanzgewinn 2022 von 687.979,87 € auf neue Rechnung (Geschäftsjahr 2023) vorzutragen.

Der Aufsichtsrat dankt allen, die die Gesellschaft bei ihrer Tätigkeit gefördert und unterstützt haben. Der besondere Dank gilt den Geschäftsführer:innen und den Mitarbeiter:innen der B&S eG für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Bünde, 26. Mai 2023

Für den Aufsichtsrat:



Jürgen Müller
Vorsitzender

Herausgeberin:

Bau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Herford eG
Hangbaumstraße 18
32257 Bünde

vertreten durch den Vorstand:

Petra Eggert-Höfel, Christian Manz und Klaus Rieke

T 0 52 23 - 92 91 - 0

F 0 52 23 - 92 91 - 11

E info@bauundsiedlungsgenossenschaft.de

W www.bauundsiedlungsgenossenschaft.de

www.facebook.com/bsmeinzuhause

**Genossenschaftsregister:**

Amtsgericht Bad Oeynhausen GnR-Nr. 131
Steuernummer 310/5705/0337
USt-IdNr. DE124323130

Mitglied im Prüfungsverband Verband der Wohnungs-
und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V.
Goltsteinstraße 29, 40211 Düsseldorf

Aufsichtsratsvorsitzender: Jürgen Müller

Vorstandsvorsitzende: Petra Eggert-Höfel

Gestaltung:

OH Design + Medienproduktion // Oliver Helbig // www.oliverhelbig.de